

Ausschreibung zum Kreiscup (incl. KGW) des Bezirks Mittlerer Neckar der Kreise Ludwigsburg, Heilbronn und Böblingen

Veranstalter: Schwimmverband Württemberg - Bezirk Mittlerer Neckar

Ausrichter: SV Ludwigsburg 08 e.V.

Wettkampfort: Campusbad, Karlstraße 18, 71638 Ludwigsburg

1. Abschnitt: Sonntag, 21. Oktober 2018

Einlass: 8.30 Uhr Kari-Sitzung: 8.45 Uhr Beginn: 09.30 Uhr

01	50 m Schmetterling	w	Jg. 2005-2009
02	50 m Schmetterling	m	Jg. 2005-2009
03	100m Rücken	w	Jg. 2005-2010
04	100m Rücken	m	Jg. 2005-2010
05	50 m Brust	w	Jg. 2005-2010
06	50m Brust	m	Jg. 2005-2010
07	100m Freistil	w	Jg. 2005-2010
08	100m Freistil	m	Jg. 2005-2010

2. Abschnitt: Sonntag, 21. Oktober 2018

Beginn: 45 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitts

09	25m Schmetterling-Beine	w	Jg. 2010 bis Jg. 2005
10	25m Schmetterling-Beine	m	Jg. 2010 bis Jg. 2005
11	25m Rücken (KGW)	w	Jg. 2011 bis Jg. 2012
12	25m Rücken (KGW)	m	Jg. 2011 bis Jg. 2012
13	25m Rücken-Beine	w	Jg. 2010 bis Jg. 2005
14	25m Rücken-Beine	m	Jg. 2010 bis Jg. 2005
15	25m Brust-Beine	w	Jg. 2010 bis Jg. 2005
16	25m Brust-Beine	m	Jg. 2010 bis Jg. 2005
17	25m Brust (KGW)	w	Jg. 2011 bis Jg. 2012
18	25m Brust (KGW)	m	Jg. 2011 bis Jg. 2012
19	25m Kraul-Beine	w	Jg. 2010 bis Jg. 2005
20	25m Kraul-Beine	m	Jg. 2010 bis Jg. 2005

15 Minuten Pause

21	100m Schmetterling	w	Jg. 2005-2008
22	100m Schmetterling	m	Jg. 2005-2008
23	25m Freistil (KGW)	w	Jg. 2011 bis Jg. 2012
24	25m Freistil (KGW)	m	Jg. 2011 bis Jg. 2012
25	50m Rücken	w	Jg. 2005-2010
26	50m Rücken	m	Jg. 2005-2010
27	100m Brust	w	Jg. 2005-2010
28	100m Brust	m	Jg. 2005-2010
29	4 x 25m Freistil(KGW)	x	Jg. 2011 bis Jg. 2012 mixed
30	50m Freistil	w	Jg. 2005-2010
31	50m Freistil	m	Jg. 2005-2010

Allgemeine Bestimmungen:

1. WB/RO/Antidopingbestimmungen:

Die Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. (DSV) in der am Wettkampftag gültigen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Mit der Meldung zur Teilnahme an dem Wettkampf und mit der Teilnahme an dem Wettkampf erklärt der Verein/der Schwimmer, dass die Wettkampfbestimmungen, die Antidopingordnung und die Rechtsordnung des DSV anerkannt werden und er sich diesen unterwirft. Ebenso, dass er mit der elektronischen Speicherung seiner personenbezogenen Daten einverstanden ist und damit auch, dass die Wettkampfdaten in Meldelisten (Meldeergebnisse), Wettkampfprotokollen und Bestenlisten aufgenommen und - auch auf elektronischem Weg (z. B. über das Internet) - veröffentlicht werden.

2. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Sportler der Jahrgänge 2010 bis 2005. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine, Startgemeinschaften und Abteilungen des Bezirks Mittlerer Neckar der Kreise Ludwigsburg, Heilbronn und Böblingen, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Schwimmer der Jahrgänge 2008 bis 2010 dürfen pro Tag nicht mehr als 6 Starts absolvieren. Der kindgerechte Wettkampf (WK 11, 12, 17, 18, 23, 24 und 29) ist eine Veranstaltung gemäß den Wettkampfbestimmungen (WB AT §3). Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2012 dürfen im kindgerechten Wettkampf ohne Registrierung und Jahreslizenz schwimmen.

3. Startregel:

Es gilt die Ein-Start-Regel. Die Zwei-Start-Regel gilt für die Wettkämpfe Wk-Nr. 9 bis 20 und für den KGW. Der Start bei WK 29 erfolgt aus dem Wasser auf der Wendeseite.

4. Wettkampfanlage:

Die Wettkampfbahn ist 25 m lang, hat 6 Startbahnen mit einer Wassertemperatur von ca. 26°C. Während des Wettkampfes werden keine Wendebliche auf Start und Wendeseite vorhanden sein. Die Bahnen sind durch Wellenkillerleinen voneinander getrennt. Es erfolgt Handzeitnahme.

5. Meldungen:

Die Meldungen sind möglichst als Datei im aktuellen DSV-Standard abzugeben. Sollte dies nicht möglich sein, so müssen die Meldungen als Meldeliste (DSV-Form 102) zusammen mit dem Meldebogen (DSV-Form 101) in elektronischer Form (per Mail) abgegeben werden. Die meldenden Vereine werden über den Eingang ihrer Meldungen durch eine Meldebestätigung benachrichtigt. Hierfür ist die Angabe einer Fax-Nr. oder E-Mailadresse auf dem Begleitformular unbedingt erforderlich.

6. Meldeanschrift:

Schwimmverein Ludwigsburg 08 e.V.
Bebenhäuserstraße 35; 71638 Ludwigsburg
07141 6421222
meldungen@svl08.com

7. Meldeschluss:

Montag, 15. Oktober 2018 - 20:00 Uhr

Die Vereine haben für rechtzeitiges Eintreffen der Meldungen zu sorgen. Meldungen, die nach Meldeschluss eingehen, werden zurückgewiesen.

8. Meldegeld und Bezahlung:

Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 5,00 Euro und für einen Start (Einzel oder Staffel) beim KGW 3,00 Euro. Das Meldegeld ist bis Mittwoch, den 17.10.2018 auf das Konto des Schwimmverbandes Württemberg (SVW) zu überweisen. IBAN: DE05 6005 0101 0001 1012 07 bei der BW Bank (BIC: SOLADEST600). Betreff: KreiscupMN LB 2018 -Vereinsname-

9. Wertung:

Die Wertung erfolgt bei allen Wettkämpfen für die Jahrgänge 2010 bis 2005 jahrgangsweise und nach Kreis getrennt. Der Sieger erhält den Titel Kreismeister des Kreises Ludwigsburg, Heilbronn oder Böblingen des Bezirkes Mittlerer Neckar.

Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2008 bis 2005:

Der Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2008 bis 2005 setzt sich wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 25m Beine, 50m und 100m Gesamtschwimmart zusammen. Somit besteht eine Wahlmöglichkeit aus den folgenden vier Varianten:

25m Schmetterling-Beine	+	50m Schmetterling	+	100m Schmetterling
25m Rücken-Beine	+	50m Rücken	+	100m Rücken
25m Brust-Beine	+	50m Brust	+	100m Brust
25m Kraul-Beine	+	50m Freistil	+	100m Freistil

Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2009 bis 2010:

Der Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2009 und 2010 setzt sich wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 25m Beine, 50m und 100m Gesamtschwimmart zusammen. Der Schmetterlings-Mehrkampf ist in diesen Jahrgängen ausgeschlossen! Somit besteht eine Wahlmöglichkeit aus den folgenden drei Varianten:

25m Rücken-Beine	+	50m Rücken	+	100m Rücken
25m Brust-Beine	+	50m Brust	+	100m Brust
25m Kraul-Beine	+	50m Freistil	+	100m Freistil

Die Mehrkampfwertung erfolgt jahrgangsweise durch Addition der Zeiten der Einzelstrecken. Jede Schwimmlage wird zusätzlich separat gewertet. An der Mehrkampfwertung nimmt automatisch teil, der alle hierfür notwendigen Strecken erfolgreich absolviert. Wird eine Strecke nicht geschwommen oder erfolgt eine Disqualifikation, so fällt der Sportler aus der Mehrkampfwertung.

10. Beschreibung der 25 m Beinbewegung und der Kraulstrecken:

- Der Start erfolgt bei allen Schwimmarten aus dem Wasser
- Bei der Kraul-, Brust- und Delphin-Beinbewegung erfolgt der Start in Brustlage und ist mit Brett zu schwimmen. Es dürfen nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet werden. Die Kraulbeinbewegung ist mit einem Wechselbeinschlag zu schwimmen, die Brustbeinbewegung mit einem Brustbeinschlag und die Delphin-Beinbewegung mit einer Delphinbeinbewegung. Eine Hand befindet sich beim Start an der Starthaltung für Rückenschwimmen des Startblocks oder an den Wendeböcken. Die andere Hand befindet sich am Schwimmbrett und umgreift von oben die Vorderkante. Die Füße sind an der Wand und auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Die zweite Hand umgreift sofort von oben die Vorderkante des Schwimmbrettes. Beide Hände müssen bis zum Anschlag bei der Wende und dem Zielanschlag die Vorderkante des Schwimmbrettes umgreifen. Der Zielanschlag muss aber mit einem beliebigen Körperteil erfolgen.
- Bei der Rückenbeinbewegung erfolgt der Start aus der Rückenstartposition. Die Rückenbeinbewegung ist ohne Brett, mit Wechselbeinschlag und in Rückenlage zu schwimmen. Erlaubt ist eine untergetauchte Delfinbeinbewegung bis maximal 15m (Kopfdurchgang). Der Anschlag bei der Wende und der Zielanschlag erfolgt in Rückenlage.
- Beim Kraulmehrkampf müssen alle Freistilstrecken in Kraul absolviert werden.
- Erläuterung zum Kraulschwimmen: Der Start erfolgt vom Startblock durch Startsprung. Der Schwimmer muss die ganze Strecke in Bauchlage mit Wechselarmzug (Kraularmzug) schwimmen, wobei die Arme über Wasser nach vorne geführt werden. Mit den Beinen darf nur

Wechselbeinschlag (Kraulbeinschlag) geschwommen werden. Ein Brust- oder Delphinbeinschlag ist zu keiner Zeit erlaubt. Nur nach dem Start und jeder Wende darf der Schwimmer, bis der Kopf erstmalig die Wasseroberfläche durchbricht (spätestens bei 15 Metern), Delphinbeinschläge ausführen. Danach muss sich bis zur nächsten Wende oder Anschlag immer ein Teil des Körpers oberhalb der Wasseroberfläche befinden. Beim Wenden bzw. beim Zielanschlag muss der Schwimmer die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren.

11. Wertung Kindgerechter Wettkampf (KGW):

Die Wertung des KGW erfolgt jahrgangsweise. Im Wettkampf 29 (4 x 25m Freistil mixed KGW) müssen beide Geschlechter vertreten sein. Hier erfolgt die Wertung für Jg. 2011 und 2012 gemeinsam. Der Start für WK 29 erfolgt auf der Wendeseite aus dem Wasser, dabei umfasst eine Hand den Beckenrand und beide Beine sind bis zum Anschlag des vorherigen Schwimmers an der Wand.

12. Auszeichnungen:

Für die Einzelwettkämpfe gibt es Medaillen für die Plätze 1-3 und Urkunden für alle Platzierungen. Für die Mehrkampfwertung werden Medaillen für die Plätze 1-3 vergeben.

13. Protokoll:

Das Protokoll kann spätestens am 3. Werktag nach dem Wettkampf auf der Internet-Seite des SV Württemberg als PDF- und DSV-Datei heruntergeladen werden. Der Versand des Protokolls erfolgt nur in elektronischer Form.

14. Laufeinteilung:

Die Laufeinteilung erfolgt gem. WB aufgrund der Meldezeiten unabhängig vom Alter.

15. Kampfrichter:

Die Vereine müssen im Verhältnis ihrer Meldungen anteilig Kampfrichter stellen. Die zu stellenden Kampfrichter werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben. Werden Kampfrichter nicht gestellt, so wird eine Ordnungsgebühr in Höhe von 50,00 Euro pro nicht gestelltem Kampfrichter pro Abschnitt erhoben.

16. Verpflegung:

Der Ausrichter bietet während der Veranstaltung ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken an.

17. Sonstiges

Für Unfälle, Diebstähle, Verluste, Beschädigung usw. übernimmt weder der SVW - Bezirk Mittlerer Neckar als Veranstalter, noch der Ausrichter eine Haftung.